

B & L Real Estate GmbH

Hamburg

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2007 bis zum 31.12.2007

BILANZ

AKTIVA

	Gesamtjahr/Stand		Vorjahr
	Euro	Euro Euro	Euro
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		54.339,00	3.211,00
II. Sachanlagen		120.982,00	134.097,00
III. Finanzanlagen		265.644,22	362.124,18
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		32.260.154,00	27.011.957,88
— davon gegen verbundene Unternehmen: Euro 287.527,98 (Vorjahr: Euro 2.522.586,26)			
— davon gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht: Euro 275.696,95 (Vorjahr: Euro 128.111,23)			
II. Wertpapiere		9.407.250,00	0,00
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		1.200.270,85	2.749.140,01
C. Rechnungsabgrenzungsposten		4.911,62	162,34
Summe Aktiva		43.313.551,69	30.260.692,41

PASSIVA

	Gesamtjahr/Stand		Vorjahr
	Euro	Euro Euro	Euro
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		2.045.250,00	2.045.167,54
II. Gewinnrücklagen		9.407.250,00	0,00
III. Bilanzgewinn		7.246.381,70	13.225.217,54
B. Rückstellungen		934.760,89	407.164,39
C. Verbindlichkeiten		23.679.909,10	14.583.142,94
— davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: Euro 23.679.909,16 (Vorjahr: Euro 14.583.142,94)			
— davon gegenüber verbundenen Unternehmen: Euro 200.121,73 (Vorjahr: Euro 225.217,21)			
— davon aus Steuern: Euro 65.933,37 (Vorjahr: Euro 176.800,55)			
Summe Passiva		43.313.551,69	30.260.692,41

ANHANG für das Geschäftsjahr 2007 - verkürzte Offenlegungsversion -

I. Allgemeines

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB. Der vorliegende Jahresabschluss wurde gemäß den Vorschriften für Kapitalgesellschaften der §§ 242 bis 256 und 264 bis 288 HGB sowie der ergänzend zu berücksichtigenden Vorschriften zur Bilanz gemäß § 42 GmbHG erstellt.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden / Angaben zur Bilanz

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber denen des Vorjahres nicht geändert.

Die immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen angesetzt.

Die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden zu Anschaffungskosten angesetzt und nach Maßgabe der voraussichtlichen Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen auf der Grundlage steuerlich anerkannter Höchstsätze vermindert. Teilweise wird für bewegliche Wirtschaftsgüter die degressive Abschreibungsmethode angewandt. Der Übergang zur linearen Methode erfolgt in dem Jahr, für welches die lineare Methode erstmals zu höheren Jahresabschreibungsbeträgen führt. Geringwertige Anlagegüter bis zu einem Wert von EUR 410,00 werden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben und als Abgang ausgewiesen. Die Abschreibung auf Zugänge erfolgt grundsätzlich zeitanteilig.

Die Finanzanlagen des Anlagevermögens wurden zu Anschaffungskosten bzw. mit dem niedrigeren beizulegenden Wert bewertet.

Die Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zu Nennwerten bilanziert. Sie haben wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen beinhalten EUR 0,00 (Vj.: EUR 22.272,00) Forderungen gegen verbundene Unternehmen. Unter den sonstigen Vermögensgegenständen sind keine Forderungen gegenüber Gesellschaftern enthalten (Vj.: EUR 4.272.910,02).

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten enthält abgegrenzte Aufwendungen, die das Jahr 2008 betreffen.

Der Bilanzgewinn enthält einen Gewinnvortrag in Höhe von EUR 13.225.217,54 (Vj.: EUR 4.532,164,53).

Im Geschäftsjahr ist aufgrund des erfolgten Erwerbs von eigenen Anteilen zu Lasten des Gewinnvortrags eine Rücklage für eigene Anteile in Höhe von EUR 9.407.250,00 gebildet worden.

Rückstellungen sind in der Höhe angesetzt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Sie decken alle erkennbaren Risiken und Verpflichtungen. Die sonstigen Rückstellungen enthalten im Wesentlichen Rückstellungen für Zinsansprüche für Steuernachforderungen sowie Rückstellungen für ausstehende Rechnungen sowie Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub.

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Sämtliche Verbindlichkeiten haben wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Unter den sonstigen Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern in Höhe von EUR 4.843.997,42 (Vj.: EUR 8.556,73) ausgewiesen.

III. Sonstige Angaben

Anteilsbesitz der Gesellschaft zum 31. Dezember 2007:

Firma	Beteiligungsquote %	Eigenkapital der Jahresergebnis der Gesellschaft Gesellschaft für das zum Geschäftsjahr	
		31.12.2007/2006*	2007 / 2006*
		EUR	EUR
B & L Verwaltung Hotelprojekt UKE Martinistraße GmbH, Hamburg	60	20.943,95*	-785,91*
Main Square Verwaltung GmbH, Hamburg	100	22.088,47*	-2911,53*
Verwaltung Bürohaus Elb-Florenz GmbH, Hamburg	100	84.468,45*	2.508,83*
Verwaltung Harburg Phoenixviertel GmbH, Hamburg	100	42.867,06	3.982,01
Gastronomieges. CANI della Dresden, Hamburg	100	12.834,61	-462,25
Verwaltung DELTA MAX Grundstücksgesellschaft mbH, Hamburg	100	36.971,09*	1.377,03*
B & L Shopping GmbH, Hamburg	100	78.300,43	14.750,22
M. Fuchs Altenpflegepensionen GmbH, Hamburg	50	-3.658.482,44*	-16642,99*
Waldstraße Grundstücksges. mbH, Schönefeld	45	-28.616,77*	-53.616,77*
Girmes GmbH, Greifath	26	Gesellschaft ist	in Insolvenz

IV. Geschäftsführung

Geschäftsführer der Gesellschaft sind bzw. waren:

- Herr Thorsten Testorp (Kaufmann), Hamburg (seit dem 20. Dezember 2007)
- Herr Dirk Heidkämper-Lehmbecker (Kaufmann), Hamburg (seit dem 20. Dezember 2007)
- Herr Albert Büll (Kaufmann), Hamburg (bis zum 20. Dezember 2007)

- Frau Nathalie Büll-Testorp (Kauffrau), Hamburg (bis zum 20. Dezember 2007)
- Herr Dr. Cornelius Liedtke (Kaufmann), Hamburg (bis zum 20. Dezember 2007)
- Herr Christian Gerrads (Kaufmann), Hamburg (bis zum 20. Dezember 2007)

Hamburg, den 09. Juli 2008

Thorsten Testorp

Dirk Heidkämper-Lehmbecker

WEITERE DATEN

Der Jahresabschluss wurde am 15. August 2008 festgestellt.